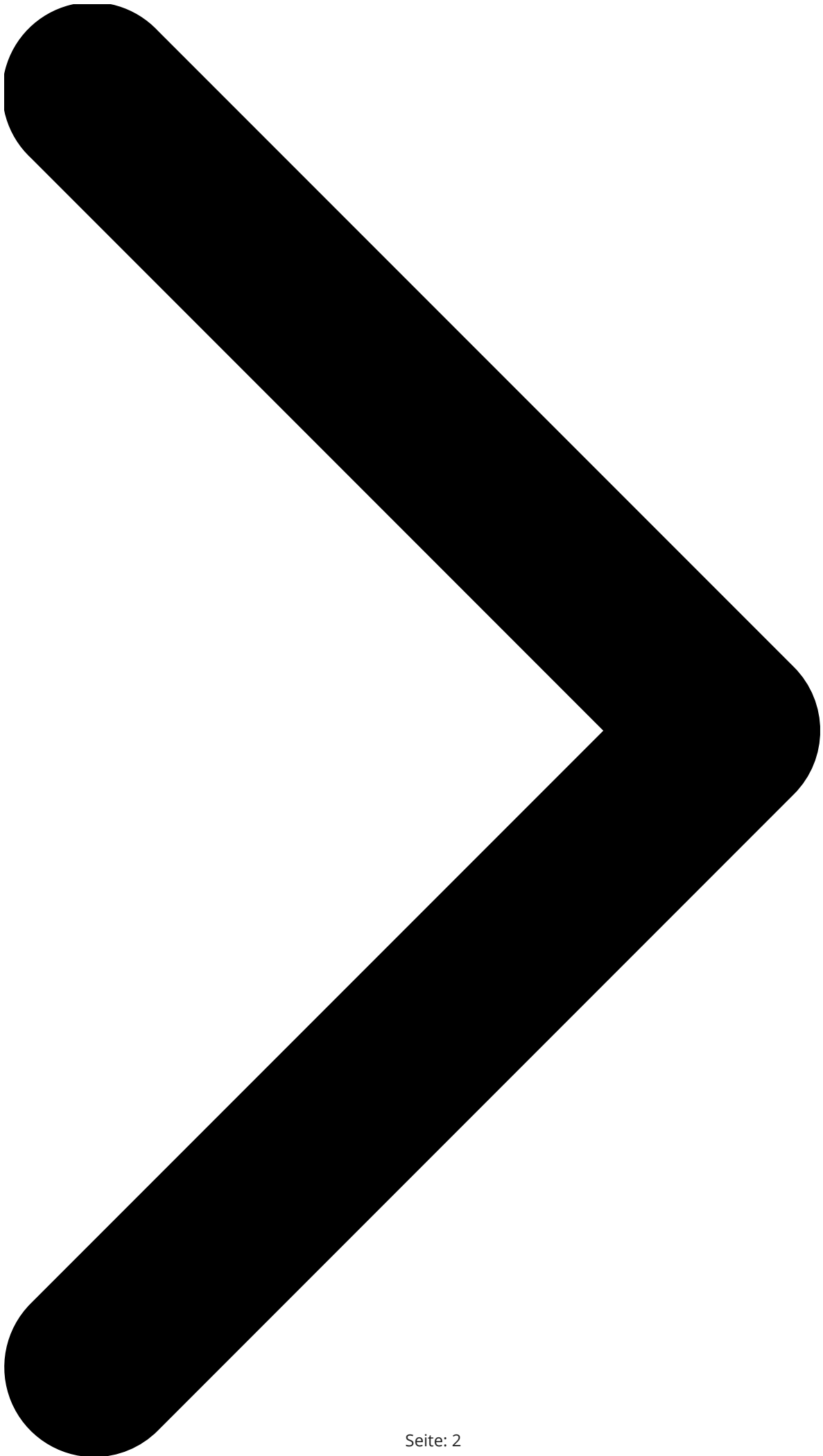
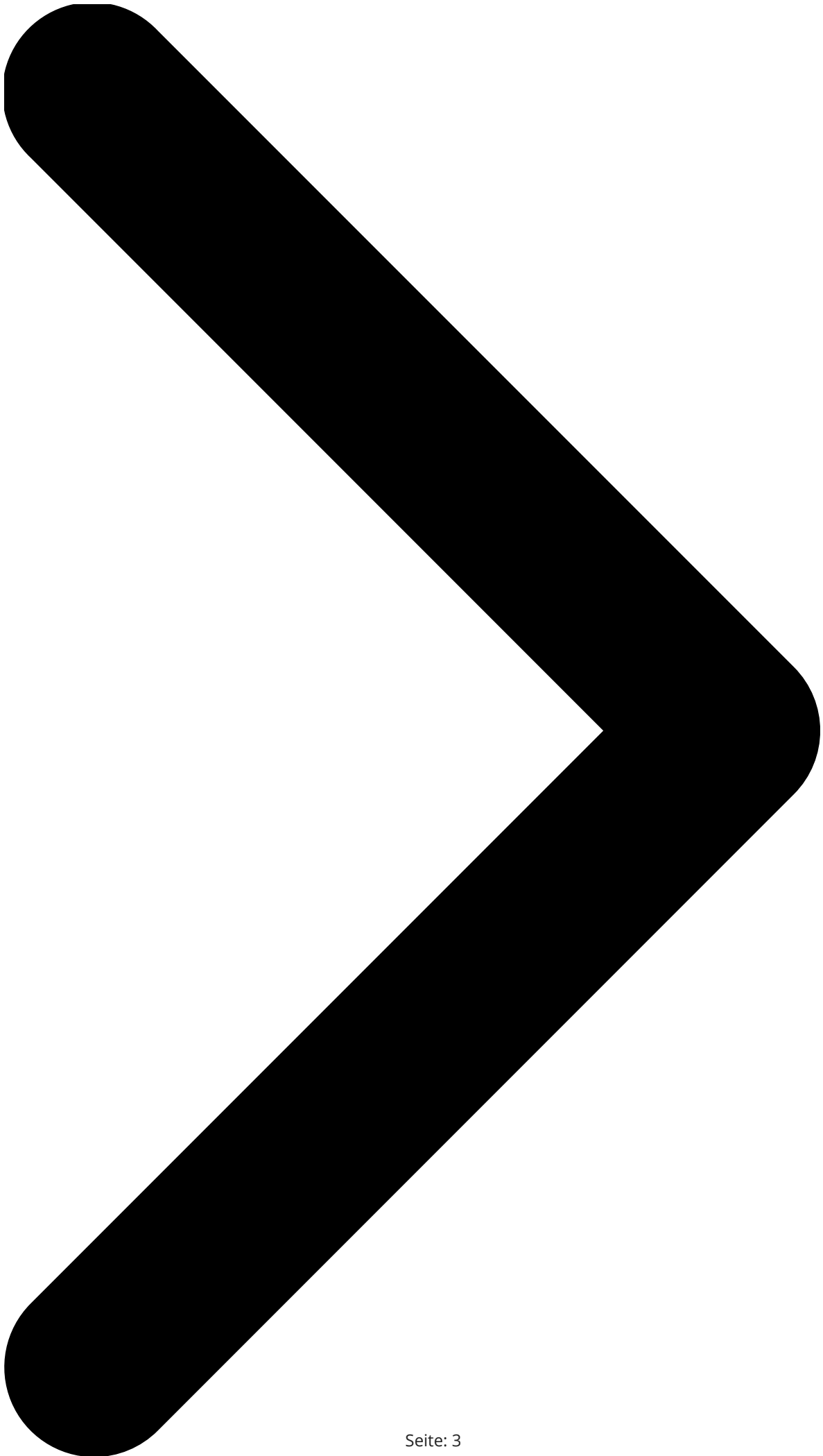
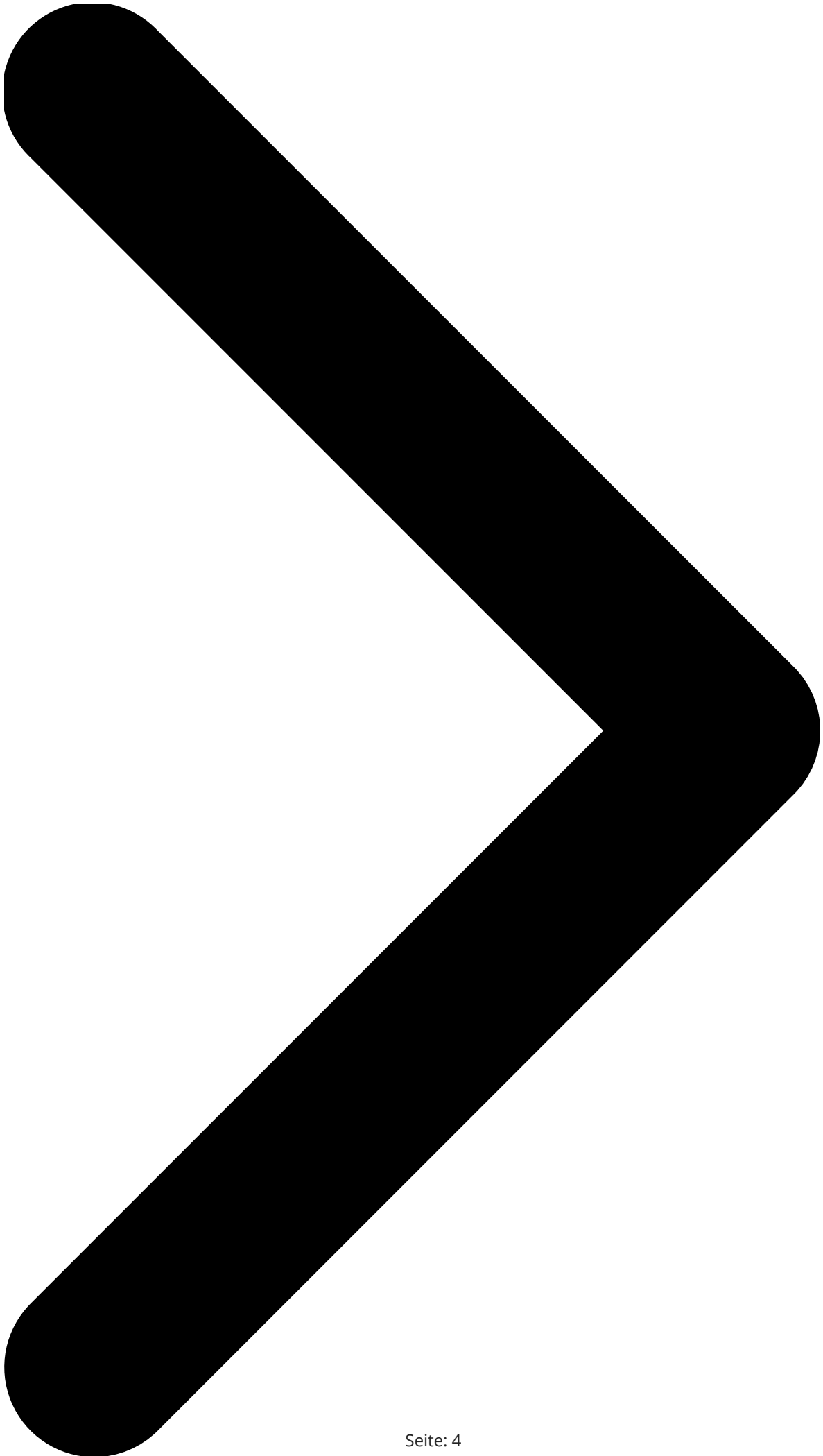


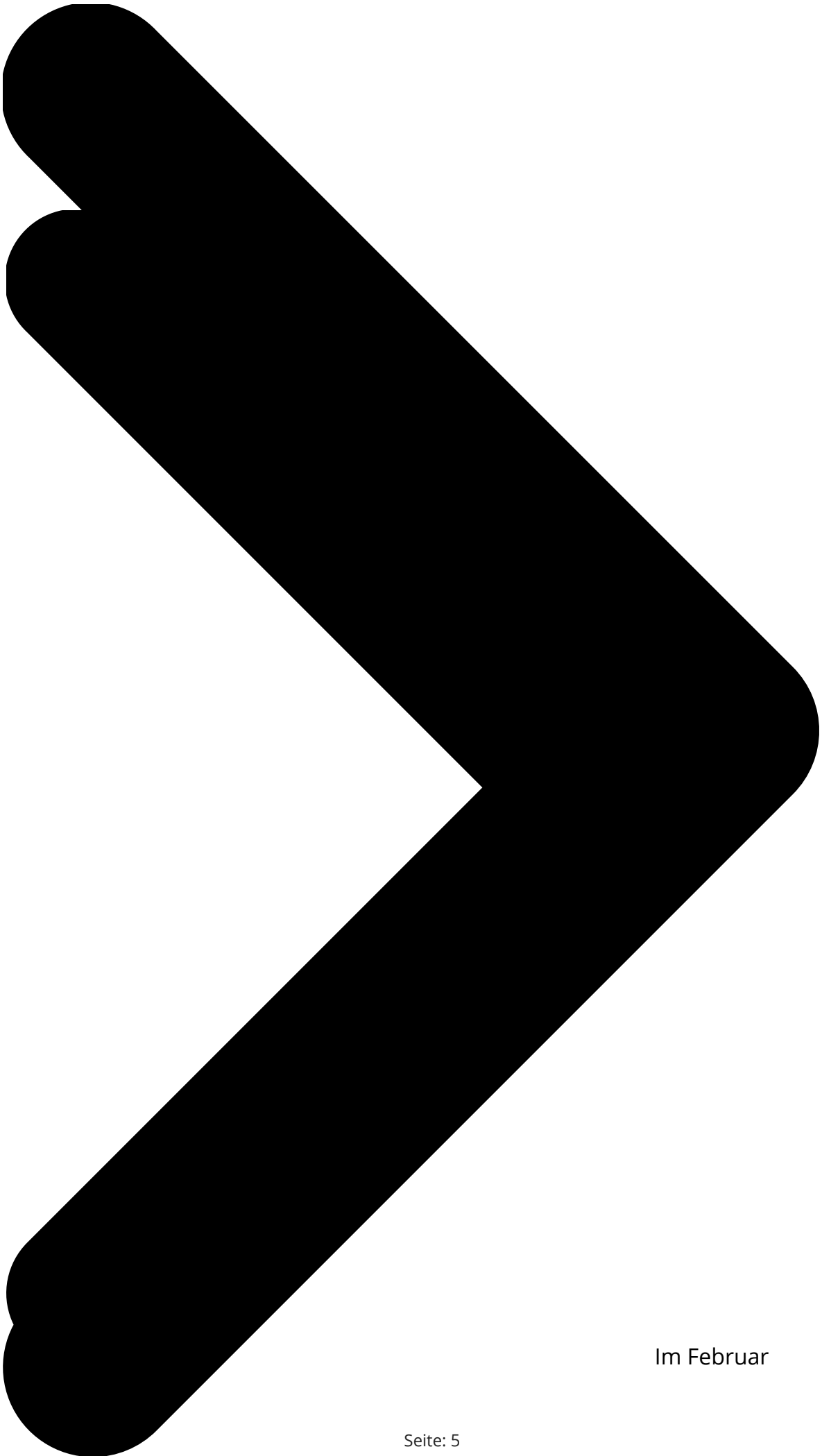
# LFA VERKEHR, WOHNEN UND UMWELT: VERKEHRUNG LÄSST ZUG ABFAHREN

Verkehr am 8. März 2015  
[Bauen](#) [Katrin Tarricone](#),  
[Landesfachausschuss](#),  
[Landesregierung](#) [Verkehr](#), [Wohnen](#)









Im Februar

nahmen vom Verkehrsausschusses Verkehr, Bauen, Wohnen und Umwelt an der Veranstaltung „Ist der Zug schon abgefahren“ in Benndorf (Landkreis Mansfeld-Südharz) zur Zukunft der „Wipperliese“ teil. Die Kleinbahn fährt auf der Strecke zwischen Klostermansfeld und Wippra seit 1920. Die Kleinbahn ist im Volksmund von Anfang an „Wipperliese“ genannt, weil sie im Wipprer Bässchen Wipper entlangfährt.

Die Veranstaltung lief im Vorfeld der Abstimmung des Verkehrsausschusses des Landtages am 20.02.2015, der sich mit der Abbestellung der Bahnstrecke durch die Nahverkehrsgesellschaft mbH (Nasa), die sich im Auftrag des Landes um die Vergabe des Personennahverkehrs im öffentlichen Personennahverkehr in Sachsen-Anhalt kümmert, beschäftigt. Die Abbestellung war zum 12. April 2015 ausgesprochen worden. Der Verkehrsvertrag mit der Bahntochter DB Regio, der am 1. April 2018 verlängert worden war, wurde zu diesem Termin von der Kreisbahn Mansfelder Land GmbH (KLM) für die Deutsche Bahn AG mit Esslinger Triebwagen bedient. Durch den Auftrag verlieren.

Rund 1,7 Millionen Euro hat die DB Regio AG aus der Bahnstrecke durch das Wippertal erhalten. Ein Teil davon geht in die Organisationskosten ein. Die restliche Summe ist das sogenannte Trassenentgelt für den Erhaltungszustand der Strecke, die ein sogenanntes Trassenentgelt für den Erhalt der Strecke erhält, und die Kreisbahn, die nach gefahrener Leistung pro Jahr nach Angaben der Geschäftsführung pro Jahr 1,7 Millionen Euro, die da flossen. Nach Ansicht des Verkehrsministers ist das ein sehr schlechtes Preis-Leistungs-Verhältnis. Die Fahrgastzahlen reichen nicht aus, um die Strecke „bahnfähig“ (so das Verwaltungsdeutsch) zu halten. Nachdem die DB Netz AG im Herbst 2014 angekündigt, dass die Strecke saniert werden müssten, wurde das vom Land zum 1. April 2015 den Verkehrsvertrag vorfristig zu kündigen.

Die Fraktion der Freien Demokraten hat einen Antrag zur Aussetzung der Abbestellung der Bahn im Wippertal gestellt. Der Bahnverkehr im Wippertal sollte nach Ihrer Auffassung für zwei Jahre aufrechterhalten werden. In dieser Zeit könnten die Brückensanierungen durchgeführt werden. Die Fraktion der Freien Demokraten soll zugleich ein Konzept entwickeln, um mehr Fahrgäste zu gewinnen.

anzulocken. Der Rat der CDU entschied sich am 20.02.2015 zur Ablehnung des Antrages. Der Antrag ist es bei der Abbestellung der Bahn.

Da die Regionalbahn Mansfelder Land gehört und deren Geschäftsführer Herr ... Bahnbetriebsleiter eine entsprechende rechtliche Befähigung hat, muss das Verfahren. Das müsste aber auf eigene Kosten geschehen und ... über unterstützt werden. Die Strecke wird nicht stillgelegt, sondern nicht weiter betrieben. Die Bahn muss aus diesem Grund auf ... dass die Strecke betriebssicher ist. Sollte die Bahn AG ... wollen, müsste sie dazu beim Eisenbahnbundesamt einen ... Antrag ... lang nicht geschehen.

Völlig unausgegoren sind Vorschläge der CDU, ... Landesgeld bis 2016 im „touristischen Gelegenheitsverkehr“ ... gibt weder Angaben zur Höhe der Landesförderung noch zu ... Gelegenheitsverkehrs. Voraussetzung der Unterstützung ... eines Tourismuskonzeptes bis Ende April.

Gleichzeitig soll das von allen Seiten angezweifelte ... entwickelt und voll finanziert werden. Das bedeutet die Anschaffung von Bussen, Einstellung von vier neuen Fahrern und notwendige ... in Höhe von mehreren Hunderttausend Euro, zu ... SH. Die „Wipperliese“ einfach weiterfahren zu ... des verkehrspolitischer Sprechers der ... in den Jahren 2015 und 2016 insgesamt sogar günstiger ...

Fakt ist, es entsteht mit der ... ein hoher ideeller und infrastruktureller Schaden in einer strukturschwache Region. Die Sparpolitik der Landesregierung führt in Richtung Schrumpfung statt Wachstum. Jetzt ist ... diese Region und wie sehr hängt sie an ihrem Kleinod ... wirklich Interessierte am Tourismus zusammen ... überlegen, was wie gehen könnte und wie man Interessierte ... Zug tatsächlich abgefahren. Hier ist echtes Team ... nimmt kein Warten darauf, dass die Verwaltung ein ... müssen Netzwerke entstehen oder bestehende genutzt ... sind gefragt. Wenn ein tragbares Konzept steht, dann ist

all die Umweltprobleme, die vielen Bürger bewiesen haben, in dem sie die  
Petition unterzeichneten, die den Erhalt der Bahn forderte.

Landesfachausschuss für Verkehr, Wohnen und Umwelt  
Katrín Tarricone